

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

Auch wenn die Corona-Pandemie in Europa weitgehend überstanden zu sein scheint, leiden immer noch viele Kinder und Jugendliche an den psychischen Folgen des Lockdowns. Immer mehr Berichte und Studien belegen das und geben entsprechende Handlungsempfehlungen. Angebote wie Familienberatung, Schulsozialarbeit und Therapieplätze müssten auch kurzfristig zugänglich gemacht werden, so eine der Forderungen. In Niedersachsen ist eine bessere Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Erkrankungen bereits angedacht: die 'Koordinierungsstelle Psychosoziale Gesundheit von Kindern und Jugendlichen' soll zukünftig dafür zuständig sein, wie Minister Dr. Andreas Philippi anlässlich der **konstituierenden Sitzung des neuen Landesfachbeirates Psychiatrie** erklärte.

Mehr dazu und viele weitere aktuelle Informationen, Terminhinweise, Aktionen und Ausschreibungen finden Sie in dieser Newsletter-Ausgabe. Übrigens: Ab sofort können Beiträge für den KinderHabenRechtePreis 2023 eingereicht werden!

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES

Schulschließungen beeinflussten Anstieg von Depressionen bei Kindern und Jugendlichen

Eine neue Studie des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (BiB) beschreibt erstmals auf einer breiten europäischen Datenbasis, dass coronabedingte Schulschließungen mit einer Steigerung von Depressionssymptomen bei Kindern und Jugendlichen im Zusammenhang stehen. In einem europaweiten Vergleich wurden

hierzu 22 Studien mit Daten vor und nach der Pandemie in einer systematischen Metastudie analysiert. [Mehr ...](#)

Eine Zusammenfassung der Studienergebnisse steht auf der [Website des BiB zur Verfügung](#).

Getrennte Eltern fühlen sich mit Wechselmodell wohl

Werden Kinder getrennter Eltern im Wechselmodell betreut, geht es ihnen und auch den Eltern besser - Das ist eines der Ergebnisse der Studie "Familienmodelle in Deutschland" (FAMOD). Die Studie hat untersucht, wie sich unterschiedliche Betreuungskonzepte getrenntlebender Eltern auswirken. Während bei der ersten Auswertung in 2021 das Kindeswohl im Fokus stand, legt nun eine weitere Auswertung den Blick auf das Elternwohl. [Mehr ...](#)

IMA-Abschlussbericht: Gesundheitliche Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche durch Corona

Die Bundesregierung hat am 8. Februar 2023 den Abschlussbericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe (IMA) "Gesundheitliche Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche durch Corona" beschlossen. Der Bericht wurde gemeinsam vorgelegt von Bundesjugendministerin Lisa Paus und Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach. Ein zentrales Ergebnis des Berichts: Viele Kinder und Jugendliche sind durch die Pandemie stark belastet. Die Arbeitsgruppe empfiehlt daher konkrete Maßnahmen, um Kinder und Jugendliche in ihrer mentalen Gesundheit und Resilienz zu stärken. [Mehr ...](#)

Der Abschlussbericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe "Gesundheitliche Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche durch Corona" steht auf der Website des Bundesfamilienministeriums zum Download zur Verfügung: [bmfsfj.de](https://www.bmfsfj.de)



Erholungsangebote für Alleinerziehende, Familien und für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Die AWO SANO Nordsee bietet in ihren Familienferienstätten in Schillig und Burhave günstige Urlaube und Erholung für Familien. Auch für die Ostertage gibt es Familienangebote. Darüber hinaus gibt es besondere Auszeiten für Alleinerziehende, für (junge) Erwachsene mit geistiger Beeinträchtigung, für Geschwisterkinder von schwerkranken Kindern und deren Familie oder für interkulturelle Familien. [Mehr ...](#)

Motorische Entwicklungsdefizite auf dem Vormarsch - Kindern Bewegungsanreize bieten

Immer mehr Kindern fällt es schwer zu hüpfen, einen Ball zu fangen oder einen Purzelbaum zu schlagen. Sie wirken in ihren Bewegungen unsicher, ungelenkt und mitunter tollpatschig. Dahinter können sich motorische Entwicklungsstörungen verbergen. Laut Daten der KKH Kaufmännische Krankenkasse leiden darunter immer mehr Kinder und Jugendliche. So stieg die Zahl betroffener 6- bis 18-Jähriger von 2011 auf 2021 um 43,5 %, bei den Mädchen sogar um rund 50 %. [Mehr ...](#)

Kindergesundheit-info.de für kommunale Fachkräfte

Das Informationsportal [kindergesundheit-info.de](https://www.kindergesundheit-info.de) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) bietet nun auch eine neue Rubrik für kommunale Fachkräfte. Das optimierte Webangebot ermöglicht eine gebündelte Übersicht der Materialien zur Unterstützung von Familien. [Mehr ...](#)



Fast ein Drittel aller Geburten im Jahr 2021 durch Kaiserschnitt

Rund 237.000 Frauen haben im Jahr 2021 per Kaiserschnitt entbunden - damit ist fast jede dritte Geburt in einem Krankenhaus in Deutschland durch einen Kaiserschnitt erfolgt. Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, lag die Kaiserschnitttrate bundesweit bei 30,9 % (Niedersachsen: 31,2 %). Gegenüber dem Jahr 2020 (29,7 %) ist sie damit leicht gestiegen. Über die letzten 30 Jahre betrachtet hat sich der Anteil dieser operativen Eingriffe verdoppelt. Insgesamt haben im Jahr 2021 62,5 % der Frauen im Krankenhaus auf natürlichem Weg entbunden. [Mehr ...](#)

VAPRO-Studie der TU Braunschweig: Verständnisvoller Spielkamerad statt abwesender Ernährer

Wie nehmen Väter sich selbst und ihre Familie wahr? Haben sie Probleme, Vaterschaft und Berufstätigkeit zu vereinbaren? Wie sieht es mit der Geschlechtergerechtigkeit und der Arbeitsorganisation im Familienalltag aus? Diese und andere Fragen untersucht die Studie "VAPRO - You don't need to be Superheroes" der Technischen Universität Braunschweig und der Fachhochschule Kiel. [Mehr ...](#)

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit

Mit dem Bundesprogramm "Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit" will das Bundesfamilienministerium im Jahr 2023 Projekte von Kindern und Jugendlichen in den Themenfeldern Bewegung, Kultur und Gesundheit fördern. Anträge für Einzelprojekte können noch bis 26. Mai 2023 eingereicht werden. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM

Startschuss für das Antragsverfahren zur Förderung von Ombudsstellen in der Kinder- und Jugendhilfe

Das Land Niedersachsen hat das Antragsverfahren zur Förderung neuer Anlaufstellen in der Kinder- und Jugendhilfe in Niedersachsen, die so genannten Ombudsstellen, gestartet. Die unabhängigen Ombudsstellen beraten Kinder und Jugendliche, aber auch ihre Eltern und Familien bei Konflikten im Dreiecksverhältnis zwischen Familien, öffentlicher Jugendhilfe und freien Trägern im Rahmen von Jugendhilfemaßnahmen und versuchen auf eine einvernehmliche Lösung hinzuwirken. Anträge sind bis zum **14. April 2023** möglich. [Mehr ...](#)

Frauen gewinnen - Neue Website zur Arbeitsmarktförderung für Frauen in Niedersachsen

Mit einer neuen Website informiert das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung zum Thema Arbeitsmarkt für Frauen. Ein

besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Alleinerziehenden, Frauen in Führungspositionen, Geflüchteten und Frauen mit Migrationshintergrund sowie Existenzgründerinnen. frauen-gewinnen.eu bietet Informationen für (potentielle) Arbeitnehmerinnen ebenso wie für Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Beratende. [Mehr ...](#)

Gleichstellungsminister Dr. Andreas Philippi zum Equal Pay Gap

Der Verdienstunterschied zwischen Frauen und Männern, der so genannte Equal Pay Gap, beträgt in Niedersachsen 18 %. Das teilte das Landesamt für Statistik mit. Niedersachsens Gleichstellungsminister Dr. Andreas Philippi ermutigt in einer Stellungnahme dazu insbesondere Frauen und Unternehmen im Land, klischeehaften Rollenbildern in der Arbeitswelt entgegenzutreten. [Mehr ...](#)



Neue Frühförderstelle für Kinder mit Hörschädigung

Ab sofort gibt es in Oldenburg eine Frühförderstelle für hörgeschädigte Kinder im Vorschulalter. Als erste und bislang einzige in Niedersachsen, hat die Interdisziplinäre Frühförderstelle Hören am Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Oldenburg (IFF Hören) ihre Arbeit aufgenommen. Ziel der Förderung ist eine drohende oder bereits eingetretene Behinderung durch gezielte Förder- und Behandlungsmaßnahmen auszugleichen oder abzumildern. "Kleine Kinder benötigen eine besondere Form von Förderung und Behandlung. Betroffene Familien haben jetzt eine zentrale und vor allem hoch qualifizierte Anlaufstelle", so der Niedersächsische Sozialminister Dr. Andreas Philippi. [Mehr ...](#)



#eineTrachtLiebe: Eltern niedrigschwellig erreichen

Im Februar startete eine weitere Aktion der niedersächsischen Kampagne #eineTrachtLiebe zur Gewaltfreien Erziehung: für drei Wochen wurden in neun Städten in fast 600 Restaurants, Cafés und Freizeit-Einrichtungen City Cards mit verschiedenen Kampagnenmotiven zum Mitnehmen ausgelegt. Außerdem gibt es jetzt auch animierte GIFs zum Herunterladen. Die Social Media Kampagne möchte Eltern dazu anregen, sich mit ihrem Erziehungsstil auseinanderzusetzen und Stresssituationen besser zu bewältigen. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN

Landkreis Hildesheim: Kinder im Blick - Kurs für getrennte Eltern

Eine Trennung ist sowohl für Eltern als auch Kinder eine sehr stürmische Zeit: Unsicherheiten, mehr Stress, Konflikte mit dem anderen Elternteil und finanzielle Probleme fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder und auch des eigenen Wohlbefindens. Um mit dieser für die Kinder schwierigen Situation besser umgehen zu können, bietet die Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Hildesheim jetzt erneut Kurse für die Eltern an - denn Kinder brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung und Unterstützung, um den Übergang in die neue Lebenssituation gut zu bewältigen. Der Kurs findet an sechs Freitagen von 9 bis 12 Uhr statt und beginnt am 17. März 2023 (Osterferien ausgenommen). Mehr dazu auf vaeter-in-niedersachsen.de.

Kinderschutzplattform Braunschweig gestartet

Unter dem Motto: "Kinderschutzplattform Braunschweig - zusammen packen wir es an" fand am 22. Februar 2023 die Auftaktveranstaltung zur Inbetriebnahme der Kinderschutzplattform Braunschweig statt. Die digitale Plattform ergänzt das kommunale Kinderschutzkonzept in Braunschweig und wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Gleichstellung gefördert. [Mehr ...](#)

Hannover: Ehrenamtliche für den Einsatz im sozialen Bereich gesucht

Wer sich für andere Menschen einsetzen und sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich bei der Informations- und Koordinationsstelle für ehrenamtliche Mitarbeit (IKEM) der Stadt Hannover melden. Aktuell wird besonders Unterstützung für Familien für drei Stunden pro Woche bei der Kinderbetreuung benötigt. Dafür gibt es einen vorbereitenden Qualifizierungskurs im März. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

03.03.2023 **Alleinerziehend und Beruf - Infoveranstaltung**

Hannover

Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter in Hannover e.V. lädt ein zu einer Infoveranstaltung: Elke Heinrichs, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Jobcenter Region Hannover, informiert und berät Alleinerziehende zu Förderungsmöglichkeiten des beruflichen (Wieder-)Einstiegs. [Mehr ...](#)

08.03.2023 **Hebammenversorgung regional organisieren - analog und digital**

online

In der Veranstaltung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. werden sich die Plattformen ammely und HEDI vorstellen. Sie versprechen digitale Unterstützung rund um die Schwangerschaft und die Vermittlung von Hebammenhilfe. Exemplarisch für die niedersächsischen Hebammenzentralen wird zudem die Hebammenzentrale der Region Hannover ihr Leistungsspektrum aufzeigen. Anmeldeschluss: 05.03.2023. [Mehr ...](#)

08.03.2023 **DJI Lunchbag Sessions: Migrationsspezifische Barrieren der Inanspruchnahme monetärer Leistungen**

online

Bis zu zwei Drittel der Haushalte, die in Deutschland Anspruch auf Sozialleistungen haben, nehmen diese nicht in Anspruch. Dies kann die Wirksamkeit, Effizienz und Gerechtigkeit familien- und sozialpolitischer Programme untergraben. In der einstündigen Veranstaltung werden zentrale Ergebnisse der vom Bundesfamilienministerium geförderten Machbarkeitsstudie zu den migrationsspezifischen Barrieren der Inanspruchnahme von Geldleistungen für Familien (migfam) vorgestellt. [Mehr ...](#)

13.03.-18.04.2023 **Schatzsuche - Basis**

online

Die Weiterbildung Schatzsuche - Eltern-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern - richtet sich an Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, Vor- und Grundschulen. Das Eltern-Programm für Kindertagesstätten

wurde von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. entwickelt. Es folgt einem ressourcenorientierten Ansatz. [Mehr ...](#)

15.03.-16.03.2023

online

Schatzsuche - Schule in Sicht

Die Weiterbildung Schatzsuche - Eltern-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern - richtet sich an Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, Vor- und Grundschulen. Das Eltern-Programm für Kindertagesstätten wurde von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. entwickelt. Es folgt einem ressourcenorientierten Ansatz. [Mehr ...](#)

16.03.2023

online

Kinder und Jugendliche bei Partnerschaftsgewalt und Häuslicher Gewalt unterstützen

In der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe begegnen den Fachkräften immer wieder Kinder und Jugendliche, die zu Hause Gewalt zwischen den Eltern miterleben. Um diese im Hinblick auf miterlebte Gewalt alters- und bedarfsgerecht unterstützen zu können, sollten Fachkräfte für die Auswirkungen von Partnerschaftsgewalt auf Kinder sensibilisiert sein. Zudem braucht es interinstitutionelle Kooperationen im Kinderschutz sowie handlungs- und haltungssichere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Frauenhauskoordinierung e.V. hat dazu ein Fachkräfteportal entwickelt, das ab März aufrufbar sein soll. In der Veranstaltung werden die Anwendungsbereiche des Portals vorgestellt. [Mehr ...](#)

22.03./29.03.2023

online

Partnerschaftsgewalt und ihre Auswirkungen auf Kinder

Die Wahrnehmung und Zeugenschaft von Gewalt zwischen Eltern stellt für die betroffenen Kinder eine erhebliche Belastung dar, die traumatisierende Auswirkungen haben und die kindliche Entwicklung nachhaltig schädigen kann. Kinder brauchen von daher Hilfen, bei denen sie - und nicht ihre Eltern - im Mittelpunkt stehen. In dem zweitägigen Online-Seminar der BAG Die Kinderschutz-Zentren geht es u.a. um Grundlagenwissen, Anregungen und konkrete Handlungsmöglichkeiten. [Mehr ...](#)

25.03.2023

online

Entwicklung von Kindern in der heutigen Zeit - Chancen und Herausforderungen in der Kindertagespflege

Kostenlose Veranstaltung des Bundesverbands für Kindertagespflege zum Tag der Kindertagespflege. Aktuelle Ereignisse und Trends gehen auch an jungen Kindern nicht spurlos vorbei. Ihre Entwicklung wird direkt oder indirekt beeinflusst durch die Situation, in der sie selbst und die sie umgebenden Erwachsenen leben. Die Veranstaltung legt den Fokus deshalb auf Themen, die Einfluss auf die Entwicklung von Kindern haben können: Das Wohlbefinden von Kindern in der Kindertagesbetreuung und die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Hierzu werden zwei Studien vorgestellt und ein Resümee für die Tätigkeit in der Kindertagespflege gezogen.

bvkt.de

18.04.2023

online

Väter im Familienalltag: Erziehung, Sorge, Partnerschaft - Trennung und Scheidung

Das Thema Trennung und Scheidung beschäftigt und belastet viele Väter. Sie wünschen sich weiterhin eine vertrauensvolle Verbindung zu ihren Kindern, sind aber

[zurück](#)

www.familien-in-niedersachsen.de | Newsletter März 2023 | S. 6/9

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

häufig im Konflikt mit der ehemaligen Partnerin oder dem Partner. Wie kann die Einigung über die gemeinsame Sorge und den regelmäßigen Umgang mit den Kindern gelingen? Roberta Cifariello, Familienmediatorin im Familienprojekt der Waage Hannover e.V., gibt als Referentin Einblick in ihre Arbeit. Veranstaltung des Niedersächsischen Landesarbeitsforums "Aktive Vaterrolle". Anmeldefrist: 14.04.2023. vaeter-in-niedersachsen.de.

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik **Fachveranstaltungen**. Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale **Väter in Niedersachsen** und **Kinderschutz Niedersachsen**.

PUBLIKATIONEN



Balanceakte: Beratung und Vermittlung von Familien mit Migrations- und Fluchterfahrung

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen hat zentrale Ergebnisse eines qualitativen Forschungsprojektes zur Beratung und Vermittlung von Familien mit Migrations- und Fluchterfahrung in den Frühen Hilfen veröffentlicht. Drei Schlüsselemente standen dabei im Fokus der Erhebung mit Fachkräften: der Beziehungsaufbau zwischen Fachkraft und Eltern, das Erkennen von psychosozialen Bedarfen und Umgang mit den Bedarfen sowie die Vermittlung in passende Angebote der Frühen Hilfen oder andere Angebote.

Die Online-Publikation in der Reihe Kompakt mit dem Titel "Balanceakte: Beratung und Vermittlung von Familien mit Migrations- und Fluchterfahrung" steht als Download zur Verfügung auf fruehehilfen.de.



AFET-Impulspapierreihe zum Kinder- und Jugendstärkungsgesetz

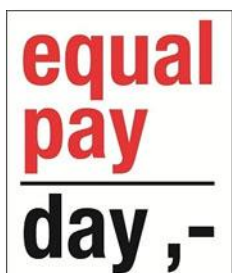
Im letzten Jahr hat der AFET-Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. 17 Impulspapiere verschiedenster Autorinnen und Autoren zur Umsetzung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG) herausgegeben, um die Fach- und Leitungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe zu unterstützen. Die Gesetzesneuerungen wurden jeweils unter einem bestimmten Fokus betrachtet. Die Reihe wird auch in 2023 fortgesetzt.

Der erste Impuls in 2023 von Friedhelm Güthoff geht auf die Entwicklung, Anwendung und Überprüfung eines Konzepts zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt (Schutzkonzept) ein. Er gibt Denkanstöße zur Umsetzung insbesondere in stationären Einrichtungen. [Impulspapier 01/2023](#)

Die besonderen Anforderungen im Kontext Pflegekinderhilfe nimmt Prof. Dr. Klaus Wolf in den Blick. Sein Impulspapier fokussiert die Vollzeitpflege entlang der drei großen Linien 1. Kinderrechte/Elternrechte, 2. Beteiligung/Professionalisierung/ Subjektstatus sowie 3. Kinderschutz. Zudem leitet er Handlungsbedarfe für die Praxis ab. [Impulspapier 02/2023](#)

Die Impulspapiere können im Rahmen des AFET-Newsletters bezogen werden und sind als PDF-Dokument auf der Website des AFET veröffentlicht: afet-ev.de

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Frauen- und gleichstellungspolitische Aktionstage

Gleich zwei Tage im März machen auf die Situation von Frauen aufmerksam: Der "Equal Pay Day" - in diesem Jahr am **7. März** - markiert symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied, der laut Statistischem Bundesamt aktuell 18 % in Deutschland beträgt. Und am **8. März** findet der internationale Frauentag statt. Mehr Informationen und Veranstaltungshinweise dazu auf vernetzungsstelle.de

Projektförderung "Gute Nachbarschaft" 2023

Im Rahmen der Modellförderung "Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement" des Landes Niedersachsen ist der Wettbewerb "Gute Nachbarschaft" gestartet. Gesucht werden innovative Projekte zur Förderung der Integration und der Teilhabe in städtischen und ländlichen Gebieten mit besonderen sozialen, demografischen sowie integrativen Herausforderungen. Bewerbungen sind bis zum **14. April 2023** möglich. [Mehr ...](#)



Girls'Day und Boys'Day 2023: Mach, was dir gefällt!

Der nächste Girls'Day und Boys'Day finden am **27. April 2023** statt. Die Aktionstage sind das weltweit größte Berufsorientierungsangebot, das den Gedanken einer Berufs- und Studienwahl frei von Rollenklischees fördert. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 besuchen Betriebe oder Hochschulen, treffen auf Vorbilder in Berufen, die noch immer vorwiegend von Frauen oder Männern ausgeübt werden und entdecken so ihre individuellen Stärken und Talente. Unter girls-day.de/radar und boys-day.de/radar können interessierte Firmen und Organisationen ab sofort online ihre berufspraktischen Veranstaltungen für Mädchen oder Jungen einstellen. Diese informieren und melden sich an gleicher Stelle für ihr Wunschangebot an.



Niedersächsischer KinderHabenRechtePreis 2023

Unter dem Motto "Ich kenne meine Rechte" zeichnen das Land Niedersachsen und der Kinderschutzbund Niedersachsen auch in diesem Jahr wieder Aktionen aus, die sich für die Verwirklichung der Kinderrechte einsetzen. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus Kita, Schule, Sportverein, Gemeinden und Jugendverbänden sind aufgerufen, bis zum **1. Mai 2023** ihre Beiträge einzureichen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. [Mehr ...](#)



Erlebter Frühling: Naturforscherinnen und Naturforscher in Aktion

Die Naturschutzjugend im NABU ruft Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren zum Wettbewerb "Erlebter Frühling" auf. In diesem Jahr dreht sich alles um den Regenwurm und seinen Lebensraum, den Boden. Regenwürmer sind nicht nur faszinierende Tiere, sie tragen auch ganz wesentlich dazu bei, dass die Erde fruchtbar ist. Gesucht werden die besten Ergebnisse, Beobachtungen und Erlebnisse in Form von

Geschichten, Forschungstagebüchern, als gebastelte oder multimediale Beiträge. Zu gewinnen gibt es einen spannenden Erlebnistag in der Natur. Zudem gibt es einen Sonderpreis für Kinder, die sich mit ihrem Beitrag in ihrer Region für den Erhalt gesunder Böden einsetzen und dem Regenwurm damit eine starke Stimme geben. Einsendeschluss: **31. Mai 2023**. naju.de

IMPRESSUM

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Projekträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

www.familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

www.vaeter-in-niedersachsen.de | www.efi-nds.de | www.erziehungslotsen.de

www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de | www.kinderschutz-niedersachsen.de

Titelbild Seite 1: Kelly Sikkema | unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe März 2023, www.familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 27. März 2023.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

www.vernetzungsstelle.de - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung, Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen

www.prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | www.cedaw-in-niedersachsen.de

www.worte-helfen-frauen.de | www.frauen-gewinnen.eu